

Selbst gemalte bunte Blumen für die Senioreneinrichtung

Mädchen und Jungen schufen ihre Werke nach dem Oraniensteiner Konzert für Kinder in der Stiftskirche

Von unserer Mitarbeiterin
Lore Spies

■ **Diez.** Bunte Frühlingsblumen, die mitten in einem über weite Strecken grauen Dezember an eine Diezer Senioreneinrichtung übergeben wurden, erzählen eine kleine Geschichte von gelebtem Gemeinschaftsgefühl, wie sie so recht in die Advents- und Weihnachtszeit passt. Neugierige Blicke streiften die Kinder und Erwachsenen, die sich dieser Tage draußen vor dem AWO-Seniorenheim zusammengefunden hatten. Die Mädchen und Jungen im Kita- und Grundschulalter hatten wunderhübsch mit bunten Blumen beklebte Platten zum Aufhängen dabei, die sie an die Heimbewohnerinnen und -bewohner verschenken wollten. Die Erwachsenen steuerten herzliche und erklärende Worte bei.

Angefangen hatte alles mit dem Musikmärchen „Frühling im Garten des Riesen“, das im November von den Oraniensteiner Konzerten



Anneliese Fenzl (Mitte), Vorsitzende des Bewohnerbeirats der Diezer AWO-Senioreneinrichtung, nahm gern von den Mädchen und Jungen die selbst gebastelten Blumengrüße entgegen. Die Übergabe begleiteten unter anderem Christiane Beule, Dr. Klaus Peter Heymann, Torsten Biehl, Dr. Siegmund Luger sowie Bettina Leutiger (hintere Reihe, von links). Foto: Lore Spies

in der Diezer Stiftskirche veranstaltet wurde (unsere Zeitung berichtete). Im Vorstand des Vereins

der Freunde der Oraniensteiner Konzerte war zuvor die Idee gereift, die Eintrittsgelder für kleine

und große Besucher zu übernehmen, weil die Kinder und auch ihre Eltern für all das, was sie in der Corona-Zeit bislang schon hatten aushalten müssen, ein klein wenig entschädigt werden sollten. Gesagt, getan. „Sie sollten einfach einen schönen Nachmittag mit Musik, einer spannenden Erzählung und interessanten Instrumenten erleben, zumal die Jugendarbeit uns ohnehin am Herzen liegt“, sagte dazu jetzt der Vorsitzende des Konzertvereins, Dr. Klaus Peter Heymann. Der Vorstand habe die Kinder aber gebeten, zu Hause selbst gemalte Blumen ausgeschnitten mit zum Konzert zu bringen und dort abzugeben.

„Wir haben den Kindern erklärt, dass mit den Blumen älteren Menschen, die nicht mehr allein zu Hause leben können, eine Freude bereitet werden soll.“ Diese Idee habe der Lions-Club Diez so gut gefunden, dass er das Projekt ebenfalls gern unterstützt habe, so wandten sich dessen Präsident

Torsten Biehl sowie sein Stellvertreter Dr. Siegmund Luger an die Vertreterinnen des AWO-Seniorenheims. Allen jungen Konzertbesuchern sei am Ende der Veranstaltung ein kleiner Gutschein geschenkt worden, der bei einem Einkauf in einem Diezer Spielwarengeschäft eingelöst werden kann. Dessen Inhaberin hatte es sich nicht nehmen lassen, jeden einzelnen Gutschein derart liebevoll zu verpacken, dass schon der reine Anblick eine Freude war. Anneliese Fenzl vom Bewohnerbeirat nahm schließlich die Blumengrüße, die unter der Anleitung von Christiane Beule (Willkommenskreis) von einigen Kindern zu Collagen arrangiert worden waren, strahlend im Namen aller Bewohnerinnen und Bewohner von den Kleinen entgegen. Einrichtungsleiterin Bettina Leutiger und Nicole Schmidt (Sozialdienstleitung) bewirteten die Spendergemeinschaft zum Abschied mit heißem Tee und Näscherchen.